

Ahaus, 25.05.2022

Beratungsfolge

Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen	08.06.2022	TOP Ö	3
Rat	21.06.2022	TOP Ö	11.3

Beratungsgegenstand

**Städtebaulicher Wettbewerb Neuordnung des Dorfplatzes in Alstätte;
Bericht über die Sitzung des Preisgerichts**

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt beschließt auf Empfehlung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Bauen:

Der Bericht über das Ergebnis der Preisgerichtssitzung zum Städtebaulichen Wettbewerb "Neuordnung des Dorfplatzes in Alstätte" wird gebilligt. Die Verwaltung wird beauftragt, unter Berücksichtigung der Empfehlung des Preisgerichts, mit der 1. Preisträgerin Auftragsverhandlungen zu führen.

Sachdarstellung

Der Rat der Stadt hat am 10.12.2020 auf Empfehlung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Bauen beschlossen, für die Neuordnung des Dorfplatzes in Alstätte einen städtebaulichen Wettbewerb auszuloben.¹ Der Auslobungstext wurde am 15.12.2021 auf Empfehlung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Bauen gebilligt².

Der Wettbewerb ist als **nichtoffener, einphasiger, anonymer, städtebaulicher Wettbewerb** nach der "Richtlinie für Planungswettbewerbe" (RPW 2013) durchgeführt worden. Ziel des Wettbewerbs war es

1. alternative Ideen für die Lösung der Planungsaufgabe und
2. eine geeignete Auftragnehmerin oder einen geeigneten Auftragnehmer für die weitere Planung

zu finden. Dem Wettbewerb vorgeschaltet war ein öffentlicher Teilnahmewettbewerb. Interessierte Fachleute konnten sich innerhalb einer bestimmten Frist zur Teilnahme am Wettbewerb bewerben.

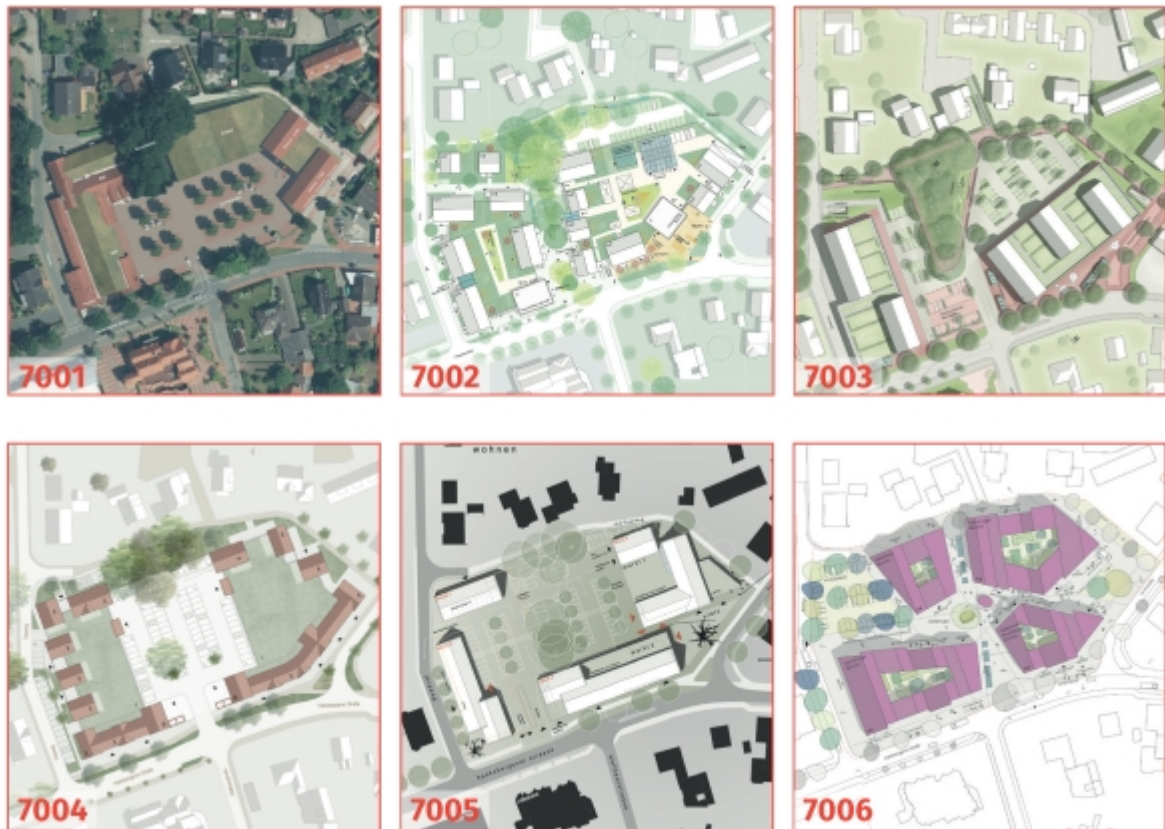
Die Zahl der Wettbewerbsteilnehmer war insgesamt auf **10 Teilnehmerinnen und Teilnehmer** beschränkt. Neben einer zugeladenen Teilnehmerin wurden weitere 9 Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch Losentscheid ermittelt.

¹ siehe Niederschrift zu TOP 9.1 der öffentlichen Ratssitzung am 10.12.2020 (Sitzungsvorlage V/2016/0634/5) und Niederschrift zu TOP 3 der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Bauen am 01.12.2020 (Sitzungsvorlage V/2016/0634/4)

² siehe Niederschrift zu TOP 18.1 der öffentlichen Ratssitzung am 15.12.2021 und Niederschrift zu TOP 3 der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Bauen am 07.12.2021 (Sitzungsvorlage V/2016/0634/7)

Von den 10 teilnehmenden Büros haben 6 Büros Wettbewerbsarbeiten eingereicht.

Abbildung 1: Übersicht über die Wettbewerbsarbeiten



Quelle: post welters + partner mbB Architekten & Stadt-planer BDA/SRL, Dortmund

Das **Preisgericht** hat am 19.05.2022 unter dem Vorsitz von Frau Prof. Hildegard Schröteler-von Brand mit folgendem Ergebnis getagt:

- 1. Preis (22.000,00 €): B.A.S. Kopperschmidt+Moczala GmbH, Dortmund
Kennziffer 7003
- 2. Preis (13.000,00 €): Reinders Architekten, Osnabrück
Kennziffer 7005
- 3. Preis: - nicht vergeben -
- Anerkennung (5.000,00 €) Loth Städtebau und Stadtplanung, Siegen
Kennziffer 7001
- Anerkennung (5.000,00 €): prosa Architektur+Stadtplanung Quasten Rauh,
Darmstadt
Kennziffer 7002
- Anerkennung (5.000,00 €): Sqema Architekten-Stadtplaner, Zürich
Kennziffer 7006

Die Wettbewerbsarbeiten sollen im Rahmen einer **Ausstellung** der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Ort und Zeit sind noch nicht abschließend terminiert. Darüber hinaus ist zu dem Wettbewerb eine **Dokumentation** in Arbeit, die zeitgleich mit der Ausstellung präsentiert werden soll.

Weitere Vorgehensweise

Mit der Zuerkennung von Preisen und Anerkennungen ist die 1. Stufe des Vergabeverfahrens abgeschlossen. Im Rahmen der sich anschließenden 2. Stufe, den **Auftragsverhandlungen**, soll die 1. Preisträgerin zu einem Auftragsgespräch eingeladen werden. Hintergrund ist das in der Auslobung abgegebene Auftragsversprechen, einen der Preisträger mit der städtebaulichen Entwurfsplanung zu beauftragen.

Über die Auftragsvergabe entscheidet abschließend der Rat der Stadt.

Der Wettbewerb wird in Zusammenarbeit mit post welters + partner mbB Architekten & Stadtplaner BDA/SRL, Dortmund vorbereitet und durchgeführt.

Das Ergebnis der Preisgerichtssitzung sowie die weitere Vorgehensweise werden in der Sitzung vorgestellt und erläutert.

Finanzielle Auswirkungen

☒ Ja ☐ Nein

- siehe Sitzungsvorlage V/2016/0634/5 -

Prüfung der Umwelt- und Klimarelevanz

☐ keine ☐ positiv ☒ teils/teils ☐ negativ

Anlagen

- keine -